

A13 NRW für alle

Beitrag von „mucbay33“ vom 24. Juni 2022 19:51

Zitat von Meer

Ehrlich gesagt verstehe ich diese ständigen Vergleiche nicht. Jede Schulform hat ihre eigenen Herausforderungen. Genauso wie Sek. 2 auch nicht automatisch Gymnasium heißt oder, dass man mit Schulbuch Unterricht machen kann heißt Grundschule auch nicht Nachmittags frei.

Vielleicht ist mein Blick durch punktuelle Einblicke in viele Schulformen und Schulen in meinem alten Job ein anderer. Ich habe dort auch mehrfach mit unterschiedlichen Schulstufen von Grund- bis Berufsschule gearbeitet, vielleicht ändert auch das den Blick. Ich weiß es nicht.

Auf jeden Fall habe ich so viele Erfahrungen auch für die Schule heute gemacht. Und manchmal frage ich mich schon, warum Kids in der Grundschule so toll verschiedene Methoden konnten und ich am BK bei den SuS gefühlt bei Null anfange.

Kurz um, ich finde es völlig in Ordnung, wenn alle A13 als Einstiegsgehalt bekommen. Für manche macht es sicherlich auch andere Schulformen attraktiver.

Wenngleich ich denke, dass der Lehrkräftemangel viele Gründe hat.

In jedem Fall bedeutet es für diese Kollegen mehr Wertschätzung für ihre Arbeit.

Ob dann mehr Studierende Grundschullehramt unterrichten wollen ist fraglich. Letztendlich liegt das nicht jedem, quasi bei 0 anzufangen (Anfangsunterricht, Sozialisation in der Schule, etc.). Das würden auch einige nicht unterrichten wollen, selbst wenn man dafür A14 bekäme. ☐